

# Scoutophon

Zeitschrift der Pfadfinder

gruppe

Linz 6



## DAS SOMMERLAGER NAHT ...

### IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber, Verleger:

Oberösterreichische Pfadfinder und  
Pfadfinderinnen, Gruppe Linz 6

Für den Inhalt verantwortlich: Leo Jindrak

Chef vom Dienst: Schauer Silvia

Team: Schauer Andreas, Karl Plasser

Hersteller: Elektro-Byte Karl Plasser e. U.

Verlags- u. Herstellungsort: Linz

Kommunikationsorgan des Vereins

### INHALT

Zum Geleit

Aktuelles

2 Wichtel/Wölflinge 4

3 Guides/Späher

Caravelles/Explorer5

Ranger/Rover

Damals

Gruppenleben 6, 7

Über den Rand

Pfadfinderei

Termine auf der Rückseite

Liebe Freunde!



Willkommen zur neuen Ausgabe des Scoutophon! Diesmal waren wir besonders schnell. Unsere Sonderausgabe 104 anlässlich **85 Jahre Linz 6** ist

noch fast druckfeucht, da kommt schon das nächste Scoutophon — Nummer 105 — ins Haus geflattert.

Warum ist das so?

Na, ganz einfach, 85 Jahre Linz 6 — das muss gefeiert werden, mit Pomp und bunten Farben! Deshalb gab es die Sonderausgabe 104.

Mit der nun vorliegenden Ausgabe 105 wollen wir Euch erzählen, was sich seit dem letzten regulären Scoutophon sonst noch alles getan hat.

Besonders zu erwähnen sei-

en hier die Ziehungsliste der heurigen Pfadfinderlotterie, Geschichten von den Wichtel und Wölflingen, der Besuch einer italienischen Pfadfindergruppe und natürlich, dass unser langjähriger Wichtel-Wölflings-Leiter Matthias Rosensteiner in Kanada unter die Haube gekommen ist.

Ihr seht, es gibt wieder jede Menge zu lesen. Ich wünsche Euch viel Vergnügen damit.

Übrigens: Wenn Euch das neue Scoutophon gefällt, könnt Ihr das ganz einfach kundtun - mit einer Spende auf unser Konto AT81 1860 0000 1034 0156 .

Gut Pfad

*Karl Plasser, ERO-Stv.*



## 55. PFADFINDERLOTTERIE

Auch heuer haben wir wieder an der Pfadfinderlotterie teilgenommen. Danke den vielen fleißigen Verkäufern! Die Geschwister Katrin und Markus Haberler haben gemeinsam 200 Lose verkauft! Auch Julia und Lukas Schauer haben 180 Lose an den Mann und die Frau gebracht. Aber ebenso alle anderen, die 20, 50 oder 100 Lose verkauft haben, sind mit Geschenken wie einer Schalhaube, einem Handtuch oder einer Taschenlampe belohnt worden. Für uns als Pfadfindergruppe ist jedes einzelne der 730 verkauften Lose nicht nur ein finanzieller Gewinn, sondern auch ein Gewinn an Bekanntheit der Pfadfinderbewegung in unserer Umgebung.

*Katharina Schauer,  
Losbeauftragte*

## PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN ÖSTERREICHS



Mit Ihrer Teilnahme an der 55. Pfadfinderlotterie unterstützen Sie die ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs. Dafür wollen wir Ihnen herzlich danken! Unser Ziel ist, Jugendlichen zu helfen, ihre Talente und Fähigkeiten zu entwickeln und sie zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten heranwachsen zu lassen. Wir sind unabhängig, interkonfessionell, aktiv, engagiert, umweltbewusst und offen für alle. Unser Leitbild finden Sie unter: <http://www.ppoee.at/wir>

Unter [www.pfadfinder.at/lotterie](http://www.pfadfinder.at/lotterie) finden Sie eine Online-Gewinnabfrage: Losnummer eingeben – und Sie erfahren sofort, ob Sie gewonnen haben!

**Gewinnlose können vom 26. Mai bis spätestens 10. Juli 2015 eingelöst werden!**

**Gewinnauszahlung bar:** durch persönliche Übergabe des Original-Gewinnloses im Lotteriebüro, Stöberplatz 12/3-4, 1170 Wien – Eingang um die Ecke in der Lienfeldergerasse (Glastür), jeden Dienstag 9:00 – 17:30 Uhr und jeden Donnerstag 9:00 – 15:00 Uhr

**Gewinnauszahlung per Banküberweisung:** Original-Gewinnlos per Post (es gilt das Datum des Poststempels!) mit Angabe von Name, IBAN und BIC sowie eine Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) an das Pfadfinder Lotteriebüro, Stöberplatz 12/3-4, 1170 Wien senden

Gewinnlose, die per Fax oder E-Mail zugesandt werden, können wir leider nicht als Auszahlungsbeleg akzeptieren!

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:  
26. Mai bis 10. Juli 2015, Telefon: +43 1 522 97 59 jeweils Dienstag 9:00 – 17:30 Uhr und Donnerstag 9:00 – 15:00 Uhr; E-Mail: [lotterie@ppoe.at](mailto:lotterie@ppoe.at)

**WAS WURDE AUS ...****MATTHIAS ROSENSTEINER**

Unser langjähriger WiWö-Leiter und Scoutophon-Layouter Matthias Rosensteiner ist ja - wie viele noch wissen - im September 2013, gleich nach seiner Promotion, nach Kanada ausgewandert.

Er hat in unsere Gruppe als einer der ersten Wölflinge in St. Konrad begonnen, die gesamte Laufbahn bis zu den Ranger & Rovern als "Kind" durchlaufen, ehe er dann 2001 als Leiter bei den Wichteln & Wölflingen in St. Konrad seine Aufgabe fand.

Ein gutes Jahrzehnt hat er sich intensiv für die Gruppe und speziell für die WiWö-Stufe eingesetzt. Viele Kinder wurden so begeisterte Pfadfinder und sind noch heute mit Eifer in unserer Gruppe. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals recht herzlich für diesen Einsatz bedanken.

**Am 17. Februar 2015 heiratete Matthias nun auf Hawaii seine Marta Mrak.**

Gemeinsam leben sie nun in Victoria, der Haupt-



stadt von British Columbia.

Nach seinen eigenen Worten geht es ihm "... sehr gut hier, macht viel Spaß mal wo anders zu leben."

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute weiterhin in Kanada wünscht

*die ganze Gruppe Linz 6*



### Notariell überprüfte ZIEHUNGSLISTE

über die am Mittwoch, den 13. Mai 2015 im Ziehungssaal der Österreichischen Lotterien GmbH (1030 Wien, Rennweg 44) öffentlich durchgeführte Ziehung

#### Haupttreffer

1. Haupttreffer im Wert von € 25.820,-	Toyota Auris Hybrid 5-TG	Los 372.162
2. Haupttreffer im Wert von € 10.000,-	Gutschein Möbel	Los 193.785
3. Haupttreffer im Wert von € 8.600,-	E-Scooter	Los 333.826
4. Haupttreffer im Wert von € 2.500,-	Wanderurlaub in Österreich	Los 174.448
5. Haupttreffer im Wert von € 1.800,-	E-Bike	Los 435.733
6. Haupttreffer im Wert von € 1.800,-	E-Bike	Los 398.331
7. Haupttreffer im Wert von € 1.000,-	Mountainbike	Los 219.887
8. Haupttreffer im Wert von € 1.000,-	Mountainbike	Los 492.254
9. Haupttreffer im Wert von € 1.000,-	Mountainbike	Los 198.201
10. Haupttreffer im Wert von € 750,-	Warengutschein „Hervis“	Los 277.854

#### Serientreffer Warengutschein Hervis

250 Treffer zu je € 70,-

entfallen auf Lose mit den folgenden vier Endziffern:

**0.896    1.869    3.352    6.843    8.603**

Erläuterung: Unabhängig von der Anzahl an Stellen einer Losnummer kommt es auf die genaue Übereinstimmung der letzten 4 Stellen an! Beispiel: (0.)896, 10.896, 20.896 und jeder weitere Zehntausender bis 490.896 sind Treffer.

#### Haupttreffer

11. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 243.363
12. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 225.158
13. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 315.459
14. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 319.329
15. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 299.513
16. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 300.662
17. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 304.885
18. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 450.679
19. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 243.284
20. Haupttreffer im Wert von € 500,-	Warengutschein	Los 60.928

#### Serientreffer in Bargeld

7.000 Treffer zu je € 25,-

entfallen auf Lose mit den folgenden drei Endziffern:

**050    156    157    344    449**

**641    651    663    715    762**

**769    817    821    953**

Erläuterung: Unabhängig von der Anzahl an Stellen einer Losnummer kommt es auf die genaue Übereinstimmung der letzten 3 Stellen an! Beispiel: (0.)50, 1.050, 2.050 und jeder weitere Tausender bis 499.050 sind Treffer.

*Warentreffer werden nicht in Bargeld abgelöst!*

## WOCHENENDLAGER 2015

Nach ihrem dreitägigen Lager im Brennerhaus auf der GIS bei Linz berichten die Wichtel und Wölflinge im Jargon der Wichtel-Forscher über jene Ereignisse, welche sie am meisten beeindruckt haben:

„Wir waren auf Lager!!“, ja, so kann ein guter Bericht über ein Lager eigentlich immer beginnen.

„Das Wochenendlager war ziemlich zipplig. Dieses Wort dachten wir uns bei einer der Stationen der Wichtel – um die es auf dem Lager ging – aus.“, schreibt ein erfahrener Wölfling, der laut Einreichungsschrift anonym bleiben möchte.

„Am ersten Abend hatten wir ein Lagerfeuer. Und wir haben viele zipplige Tage gehabt“, aha, schon wieder das Wort, da ist wohl irgendetwas hängengeblieben, auch wenn der Leiter nicht recht weiß, warum ausgerechnet das.

„Wir haben eine Kissenschlacht gemacht“, oh, davon hat der Leiter peinlicherweise nichts mitbekommen. Zum Glück ist das Verletzungsrisiko bei dieser unautorisierten Freizeitbeschäftigung eher gering, so denkt jener Leiter, der beim Satz:

„Wir sind nicht lange geblieben, weil wir zur Erstkommunion gegangen sind, aber sonst war es sehr toll, besonders die Kissenschlacht am Abend“, leicht erröten sollte. Anscheinend war das Programm derart langweilig, dass die Kissenschlacht für manch ein Kind zum Highlight wurde. Puh, nicht leicht zu schlucken, aber lesen wir weiter.

„Am Wochenendlager aßen wir lauter pottige Sachen“, nun gut, wenigstens die Köchinnen müssen sich nichts vorhalten. Na los, raus damit, darf der Leiter seine letzte Würde behalten?

„Wir haben viele Stationen gemacht“. „Es gab viele Stationen die mir sehr gut gefielen“, das wurde aber auch Zeit, etwas Beruhigung stellt sich ein.

„Ich bekam pottigerweise den springenden Wolf. Ich fand das ganze Lager pottig!“, jetzt geht es dem Leiter schon viel besser, zumindest ein Kind wurde mit Lächeln nach Hause geschickt, was wünschst du dir mehr?

„Am letzten Tag haben wir einen zippligen Verband bekommen“, hihi, der Leiter erinnert sich an diese Station sehr gerne. Es gibt niemanden, der mit einem Kopfverband gut aussieht, soviel wurde empirisch festgestellt. Naja, das klingt ja alles in allem ganz ok. Gibt es noch einen abschließenden Kommentar? Nein? Nun, so muss der Leiter selbst zur Tat schreiten:

Vielen Dank für alle helfenden Hände und die gute Zusammenarbeit am Wochenendlager! Den Kindern danke ich besonders für diese aufschlussreichen Zeilen und die langen, durchschlafenen Nächte! Ihr ward tolle Langschläfer und habt euch das Langschläferabzeichen redlich verdient!

*Christian Lang*



**WINTERLAGER 2015**

Am Freitag, den 6. Februar hieß es für alle CaEx Rucksack packen. Wir fahren auf die Gis, auf Winterlager. Nach einer etwas ermüdenden Fahrt kamen wir am frühen Abend auf der Gis an. Doch zuerst mussten wir einmal zur Hütte gehen. Dort war dank Alexandra und Paul schon eingeeizt. Nach der Ankunft gab es heißen Tee, dann ging's hinaus. Wir machten ein Nachtgeländespiel. Eine kleine Gruppe (die hier nicht genannt werden) hielten es für eine gute Idee aufs Dach einer kleinen Hütte zu klettern. Eine der besagten Personen rutschte jedoch aus und trat dabei einer anderen ins Gesicht. Dies endete mit einer Standpauke von Paul und mit einem CaEx weniger. Am zweiten Tag wurde dann aus dem geplanten Geländespiel ein Strafmarsch. Am Abend gabs dann das Highlight des Lagers einen Schweinsbraten. Dieser schmeckte allen CaEx ausgezeichnet und tröstete etwas über das schwache Mittagessen hinweg. Am nächsten Tag packten wir schon wieder unsere Rucksäcke und fuhren zurück nach Linz.

*Paul Guggenberger*

**BESUCH ITALIENISCHER CAEX**

1600 km Fahrt für ein Wochenendlager? Für 25 italienische Caravelles und Explorer und ihre 4 Leiterinnen und Leiter wurde diese Reise von 24. bis 26. April Wirklichkeit, da sie es sich zum Ziel gesetzt hatten im Rahmen eines Wochenendlagers die Gedenkstätte Mauthausen zu besuchen. Von Prato aus, das in seiner Einwohnerzahl in etwa Linz entspricht und ca. 20 km von Florenz entfernt ist, machten sie sich auf den Weg und hatten als Stationen Mauthausen und Linz eingeplant. In der toskanischen Stadt gibt es 6 Pfadfindergruppen, von denen die Gruppe unserer Gäste, Prato IV, die größte ist.

Alles begann mit einem E-Mail ihres Gruppenleiters, der sich auf der Suche nach einer Unterkunft an uns wandte. Nachdem weder St.Peter noch St.Konrad möglich waren, wurde eine andere Lösung gesucht

und dank Veronika Plasser konnten die italienischen Pfadis im Stuwe ([www.stuwe.at](http://www.stuwe.at)) mitten in Linz übernachten. Vielen, vielen Dank dafür! Auch die CaEx nahmen die Neuigkeit vom Besuch einer Gruppe aus Italien neugierig auf und gemeinsam wurde daran getüftelt, wie wir ihnen in der kurzen Zeit möglichst viel von Linz zeigen könnten. Am Samstagnachmittag stand zuerst ein Besuch im Neuen Dom auf dem Programm, anschließend gab es bei Saft und Linzer Torte die Möglichkeit ein bisschen zu plaudern und die CaEs auf beiden Seiten erprobten ihre Englischkenntnisse. Später führten wir unseren Besuch noch durch die Altstadt sowie zum Alten Rathaus, wo am Boden des Foyers die Stadt in ihrer ganzen Ausdehnung bestaunt werden kann. Nachdem die Gruppe Prato IV dem katholischen Verband AGESCI (Associazione Guide e Scouts Cattolici Italiani = Verband der katholischen Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Italien) angehört, war unseren Gästen auch ein Besuch der Abendmesse im Neuen Dom ein Anliegen, die den Abschluss des ersten gemeinsamen Tages bildete. Am Sonntag trafen wir uns dann am Pöstlingberg, um den schönen Blick über Linz zu genießen und den Zwergen in der Grottenbahn einen Besuch abzustatten, die auch die 12- bis 16-jährigen begeisterten. Kurz vor Mittag war auch schon der Moment des Abschieds gekommen und ein Abschlusskreis und die gemeinsame Hoffnung auf ein Wiedersehen beendeten das Treffen.

Es ist einfach eine tolle Chance eine andere Pfadfindergruppe zu Besuch zu haben, einerseits um etwas über ihr Land, ihre Traditionen und die Pfadfinderei anderswo zu erfahren, andererseits halten uns solche Besuche den Spiegel vor und machen die Unterschiede zu Österreich bewusst. Besser als es in jeder Heimstunde vermittelt werden kann, wird so „Weltweite Verbundenheit“ gelebt und sowohl die italienischen CaEx als auch unsere konnten gewiss viele neue Erfahrungen mitnehmen und wurden zum Nachdenken angeregt. Während die jungen Italienerinnen und Italiener sich über nicht abgesperrte Fahrräder und Zeitungstaschen wunderten und Linz als sauber und geordnet beschrieben, staunten wir über die Größe ihrer Gruppe: Die 25 machen nur einen Teil der CaEx-Stufe aus, wobei auch zu bedenken ist, dass es in Italien nur 3 Altersstufen gibt (coccinelle/lupetti von 8 – 12 Jahren, guide/esploratori von 12 – 16 Jahren und scolte/rover von 16 – 21 Jahren). Von 2 italienischen Explorern war sogar zu hören, dass sie am liebsten nach Linz umziehen würden und auch von den anderen wurden Pläne für einen Besuch im Ars Electronica Center und eine Besteigung des Domturms beim nächsten Lager in Linz geschmiedet. Man darf gespannt sein, wie viele von unseren CaEx bei einem hoffentlich baldigen Gegenbesuch ihre Begeisterung für das dolce vita in der Toskana entdecken.

*Alexandra Jindrak, CaEx-Leiterin*



## WALDWEIHNACHT

Wir trafen uns am 14.12.2014 beim Piringerhof. Bei den verschiedenen Stationen zeigten uns die einzelnen Stufen ihre Beiträge, die Wichtel und Wölflinge machten zum Beispiel einen Lichtertanz.

**Traditioneller Weise nützen wir diesen Anlass auch für Verleihungen.**

Das Halstuch erhielten:

Linda Gal, Kathrin Haberler, Manuel Hoffmann, Andreas Kapsammer, Alexa und Constantin Kretz, Emma Pichler und Ronja Pichler, Dominik Walter und Finn Wismayr.

Den ersten Stern bekam:

Lukas Schauer

Die Spezialabzeichen Waschbär, erste Hilfe und der springende Wolf wurden verliehen an:

Marcus Haberler

Christian Buchberger und Silvia Schauer gaben ihren Rücktritt als Gruppenleiter bekannt

und stellten ihre Nachfolger vor.

**Die neuen Gruppenleiter sind nun DI (FH) Claus Hackl MSc und Christian Lang BSc.**

Bei Tee und Punsch und mitgebrachten Keksen wurde aus den verbleibenden 3 Vorschlägen das Jubiläumslogo – gestaltet von Sebastian Fischer – ausgewählt. Danke an alle für die tollen Vorschläge!

*Silvia Schauer, Scoutophon*

## GEORGSMESSE AM 19. APRIL

Nachdem im Vorjahr das Zelt im Mittelpunkt stand, ging es bei der heurigen Georgsmesse am 19. April um 10:00 Uhr in St. Konrad um Mut. Es sind zwar nicht wie in der Georgs-Legende „echte“ Drachen, die uns Angst machen, aber auch in unserem Leben finden sich Dinge, die uns ins Wanken bringen.

Gemeinsam mit Dorothea Schwarzbauer-Haupt bereiteten die Caravelles und Explorer die Messe vor und setzten sich dabei

unter anderem mit den „Drachen“ in ihrem Leben auseinander. Von Weckern, inneren Drachen und Streit war die Rede und immer wurde ein Weg gesucht und gefunden, um diese zu besiegen - so wie Georg in der Geschichte den Drachen besiegte und für seinen Mut und seine Tapferkeit zum Schutzpatron der Pfadfinderei wurde.

Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an Dorothea für ihr Engagement und die kreativen Ideen sowie an Katharina Schauer, die uns bei der Messe so toll musikalisch unterstützt hat!

Alles in allem war es eine schöne Messe, die Arbeit der CaEx hat sich gelohnt und alle, die mit uns gefeiert haben, konnten mit Mutmacher-Sprüchen in den Sonntag entlassen werden. Bestimmt wird es auch im nächsten Jahr wieder eine Georgsmesse geben, in deren Vorbereitung auch die anderen Stufen eingebunden werden, damit noch mehr gelbe Halstücher St. Konrad erhellen.

*Alexandra Jindrak,  
CaEx-Leiterin*

**ZUM BESUCHERTAG AM DO, 16. UND FR. 17.07.2015**

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Folgende Personen, werden auch kommen:**

Name 2: \_\_\_\_\_

Name 3: \_\_\_\_\_

Name 4: \_\_\_\_\_

**Ich/Wir kommen gerne zum Besuchertag (bitte ankreuzen / ergänzen—Mehrfachnennungen erwünscht)**

- zum pfadfinderischen Programm am Do, 16.7.2015 ab 15:00 Uhr
- zum Programm am Do, 16.7.2015 ab 18:00 Uhr.
- um von Do auf Fr zu übernachten (in der Schule / im eigenen Zelt / in einem Zelt der Gruppe – bitte nicht Zutreffendes streichen)
- ich habe/wir haben folgende besondere Essgewohnheiten bzw. Unverträglichkeiten:  
\_\_\_\_\_
- am Freitag, 17.7.2015 um 9:00 Uhr zum Zeltlagerplatz um zum Puchmayrhof zu wandern (ca. 1h)
- am Freitag, 17.7.2015 um 10:00 Uhr direkt zum Puchmayerhof (Weißenberg 12, 4501 Neuhofen)
- ich / wir bleiben nur zum Vortrag und zur Mostverkostung (inkl. trockenem Brot)
- ich / wir bleiben auch zur Jause danach (ab ca. 11:30)

Unterschrift:

Bitte schicken an: [katha.schauer@gmail.com](mailto:katha.schauer@gmail.com) oder bei einem Leiter abgeben. Anmeldung auch möglich per Webformular unter <http://goo.gl/forms/L4x4X2eqeG>



# TERMINE

Datum	Zielgruppe	Termin
27.06.2014	Alle	Petersfest St. Peter
11.-18.07.2015	WiWö, GuSp, CaEx	Sommerlager in Neuhofen an der Krems
16.07.2015	Alle	Jubiläumsfest am Sommerlager
02.10.2015	Alle	Jahreshauptversammlung



Stufe	Ansprechperson	Heimstundenzeiten	Ort
WiWö	<b>Christian Lang</b> 0650-5857506	Mo, 17:30—19:00 Mi, 17:30—19:00	Froschberg Spallerhof
GuSp	<b>Jasmin Podlaha</b>	Mo, 18:30—20:00	Wechsel im 3-Monats-Rhythmus zwischen Froschberg und Spallerhof
CaEx	<b>Alexandra Jindrak</b> 0664-4624983	Fr, 18:30—20:00	Froschberg
RaRo	<b>Christina Rupprecht</b>	Di, 18:30—20:00	Froschberg

**JUNGINOUE.AT**  
DEIN JUGENDPORTAL!

Du  
 ..wilst die Jugendkarte als Ausweis nutzen?  
 ..wilst Gewinnspiele und viele Vorteile?  
 ..wilst Infos zu Themen die dich interessieren?  
 ..bist in der Jugendarbeit tätig?

**KLICK' DICH 'REIN!**  
Mag - Doris Hummel  
Jugendleiterin

JUNGINOUE.at

**Freizeit nutzen?**

**Werde Pfadfinder-LeiterIn**

Pfadfindergruppe  
**Linz 6**  
Spallerhof | Froschberg

Österr. Post AG, Info.Mail Entgelt bar bezahlt

